



Inhaltsverzeichnis Pateninformationen

Lieber Pate, liebe Patin!.....	2
Meldung der Spenden an das Finanzamt / Spendenbescheinigungen.....	3
Informationen über Ihr Patenkind.....	4
Briefe	5
Allgemeine Regeln für Geschenke	5
Wenn Sie Ihr Kind besuchen wollen.....	7
Beendigung der Patenschaft.....	7
Herzlichen Dank	8
Kontakt und Kontoinformationen	8

Lieber Pate, liebe Patin!

Herzlichen Dank im Namen unserer Kinder, dass Sie eine **persönliche Patenschaft** für ein Kind in Kenia übernehmen möchten! Wir wissen, dass man diesen Schritt reiflich überlegt und oft unsicher ist, ob das Geld auch wirklich ankommt. Daher zunächst ein paar Worte dazu, was mit Ihrem **Geld** genau geschieht.

Ihr Patenkind besucht entweder eine der beiden **Vonwald Schulen** oder eine **Partnerschule**, die wir unterstützen. Eventuell auch bereits ein **College** oder die **Universität**. Die Kilifi Vonwald School 1 wurde von Gabriela Vonwald 2008 gegründet und 2024 wurde eine zweite „eigene“ Schule gebaut, die Kilifi Vonwald School Tezo. Beide Schulen sind vollständig nach kenianischem Recht registriert. Daneben unterstützen wir als Partnerschulen die Hope Integrated, ebenfalls in unmittelbarer Nachbarschaft die Old Ferry Primary School, die Minara School und einige wenige andere Kinder in diversen Schulen im Raum Kilifi.

In den Vonwald Schulen sind wir Schulerhalter, haben daher andere Kosten als in diversen staatlichen Schulen, haben aber auch den vollen Einfluss, zum Beispiel auf moderne Lerntechniken und Ausstattung. Wir finanzieren „bei uns“ mit den **monatlichen Beiträgen** fast alles, was das Kind in der Schule benötigt, also Lehrmaterialien und Bücher, die Gehälter der Lehrer und der übrigen Betreuungspersonen (die damit wieder ihre Familien ernähren können), während der Schulzeit außerdem einen warmen Getreidebrei zum Frühstück und ein wechselndes, gesundes Mittagessen mit Obst, Gemüse und Eiweiß, außerdem gleich in der Früh einen heißen Tee. Internatsschüler und ab Klasse 7 werden auch am Abend bzw. an den Wochenenden voll versorgt. Um die medizinische Versorgung zu gewährleisten, haben wir eine Kooperation mit dem örtlichen Krankenhaus. Unsere Kinder und deren Familien werden dort behandelt, das Krankenhaus verrechnet direkt mit uns. Einmal jährlich gibt es außerdem eine schulärztliche Untersuchung. Kinder in Nachbarschulen bekommen die Schulgebühren gezahlt, an Schultagen eine warme Mahlzeit und auch sie sind im **Krankheitsfall** abgesichert.

Wir können dies schaffen, weil wir fast **keine Verwaltungskosten** haben, sodass der allergrößte Teil der Spenden direkt nach Kenia fließt. Beispielsweise finanzieren wir in Österreich keine Angestellten, kein eigenes Büro, keinen Fuhrpark.

Um all dies in Kenia zu organisieren, haben wir vor Ort ebenfalls eine **NGO**. Genannt **Gapeka**, auch diese gegründet von Gabriela Vonwald und Richard Karani im Jahr 2010. Diese Organisation verwaltet die Spendengelder unter Kontrolle von Harambee/Gabriela Vonwald. Frau Vonwald selbst ist mehrmals im Jahr in Kenia, insgesamt rund 10 Wochen pro Jahr.

Es gibt nur **ein Harambee-Spendenkonto** für alles. Wir ersuchen Sie, für Ihre Patenschaft einen **Dauerauftrag** einzurichten. Falls Sie darüber hinaus auch einmal mehr spenden mögen, persönliche Geschenke finanzieren oder sonstige Extras übernehmen wollen, geht dies ebenfalls über dieses Konto oder auch über **PayPal**: spenden@harambee.at.

Bitte achten Sie bei Überweisungen immer auf einen **aussagekräftigen Betreff** und ggf. den **Namen und die Nummer** („UVN“) Ihres Patenkindes, das erleichtert uns die Zuordnung. Die Kontonummer lautet:

Harambee
Erste Bank
BIC: GIBAATWWXXX
IBAN: AT03 2011 1826 8762 7800

Meldung der Spenden an das Finanzamt / Spendenbescheinigungen

Ihre Spenden an Harambee sind **steuerlich absetzbar**.

Wenn Sie in **Österreich** wohnhaft sind, melden wir Ihre Spenden, die auf unserem Konto eingehen, bis Ende Februar des Folgejahres automatisch dem Finanzamt. Dazu muss uns Ihr voller korrekter Meldename und Ihr Geburtsdatum vorliegen, bitte teilen Sie uns diese ggf. per E-Mail mit. Spenden, die Sie über Facebook oder andere Plattformen tätigen, müssten Sie uns bitte Anfang des Folgejahres per E-Mail an office@harambee.at melden, damit wir Ihr Geburtsdatum zuordnen und die Spenden dem Finanzamt melden können.

Wenn Sie in **Deutschland, der Schweiz oder einem anderen Land** wohnhaft sind, bitten wir um ein E-Mail an office@harambee.at, um eine Spendenbescheinigung anzufordern. Wenn wir Sie hier einmal erfasst haben, melden wir uns im Folgejahr automatisch mit Ihrer Spendenbescheinigung.

Informationen über Ihr Patenkind

Von uns erhalten Sie zusätzlich zum monatlichen **Newsletter** immer wieder Informationen zu Ihrem Kind. Wir halten die Kinder außerdem dazu an, **Briefe** an die Paten zu schreiben. Dies ist Teil des Unterrichtes. Wir zwingen jedoch kein Kind. Wenn Ihr Kind an Sie schreibt, erhalten Sie diesen Brief eingescannt per E-Mail. Bitte achten Sie darauf, dass uns Ihre aktuellen Informationen vorliegen. Bitte melden Sie Änderungen Ihrer Adresse oder E-Mail-Adresse an office@harambee.at.

Noch mehr Informationen erhalten Sie regelmäßig auf unserer **Facebook-Seite (Harambee) und via Instagram (harambee_at)**. Auf Facebook haben wir neben der offenen Seite auch geschlossene Gruppen eingerichtet, wo sich Paten austauschen können. Hier schreiben wir fast täglich und stellen auch täglich aktuelle Fotos/Videos ein. Gerne können Sie sich auf unserer geschlossenen Patenseite auf Facebook auch mit anderen Paten austauschen oder von Ihren Erlebnissen erzählen.

Harambee Fotos <https://www.facebook.com/groups/234564326719179>

Harambee Paten <https://www.facebook.com/groups/135930139857555>

Allgemeine Informationen zu unserem Projekt finden Sie natürlich auf unserer **Webseite** www.harambee.at. Antworten auf viele häufig gestellte Fragen finden Sie dort in den FAQ (<https://www.harambee.at/patenschaften-kenia-afrika/faq/>).

Wenn Sie darüber hinaus nach Informationen über das Projekt und seine Entstehungsgeschichte suchen, empfehlen wir Ihnen Gabriela Vonwalds **Buch Mama Karembo**, außerdem unseren **YouTube-Kanal**

Harambee Österreich <https://www.youtube.com/@harambeeoesterreich1893>

sowie den **Harambee Podcast** von Gabriela Vonwald

Apple Podcast: <https://apple.co/407wiwt>

Spotify: <https://spoti.fi/3HIAIqT>

Audible: <https://adbl.co/3Dq8TN3>

Anchor (auch ohne Appdownload): <https://bit.ly/3WSKwOK>

Amazon Music: <https://amzn.to/40avAhL>

Außerdem haben Sie auf der **Fundraising-Plattform „Teaming“** die Möglichkeit, verschiedene Harambee - Projekte mit nur 1€/Monat zu unterstützen. Wenn viele kleine Menschen in vielen kleinen Orten viele kleine Beiträge geben, kann etwas Großes geschehen.

Harambee Teaming Seite <https://www.teaming.net/group/list?q=harambee>

Briefe

Eine Frage, die oft gestellt wird, ist: Kann ich zu meinem Kind einen persönlichen Kontakt halten? Selbstverständlich gern und auch dies ist bei uns sehr viel einfacher als bei großen Organisationen.

Hierzu sollten Sie Folgendes beachten:

Briefversand per E-Mail

Alle Briefe bitte ausschließlich in Englisch (außer Sie sprechen selbst Suaheli). Natürlich kann man sein Kind nicht direkt anmailen, auch nicht direkt die Schule, es wäre logistisch einfach unmöglich. Wir bieten aber an, Briefe als E-Mail-Anhänge weiterzuleiten, die vor Ort ausgedruckt und den Kindern dann übergeben werden. Das funktioniert sehr gut. Hier freuen wir uns über kleine Spenden für das Büro in Kenia. Falls Sie in Englisch nicht so gut sind – Frau Vonwald übersetzt es gern.

Wichtig: Bitte keine handschriftlichen Briefe, sondern (aus Gründen der besseren Lesbarkeit) ausschließlich getippt. Bitte schreiben Sie den **vollständigen Namen des Kindes und die UVN-Nummer direkt auf jede Seite** des Briefes und senden Sie diesen als E-Mail-Anhang im PDF-Format an office@harambee.at.

Bitte schreiben Sie auf alles, was nach Kenia geht und dem Kind ausgehändigt wird, keine persönlichen Daten wie Adresse, Telefonnummer oder E-Mail.

Allgemeine Regeln für Geschenke

Zunächst einmal möchten wir festhalten, dass selbstverständlich niemand die Verpflichtung hat, zusätzlich zum monatlichen Patenbeitrag **Geschenke** zu machen. Aber immer wieder werden wir gefragt und nur deshalb möchten wir uns hier dazu äußern.

Bitte beachten Sie ganz generell: Wir sind keineswegs glücklich darüber, wenn die Kinder geradezu überhäuft werden mit Dingen, die für unsere hier vielleicht schon völlige Normalität sind, für die Kinder in Afrika aber in jedem Fall **Luxus**. (Zur Erinnerung: Der größte Teil der armen Bevölkerung lebt von weniger als einem Euro pro Tag, und auch das nur, wenn man Arbeit hat). Es ist nicht sinnvoll, Kinder, die bisher nur Armut gekannt haben, plötzlich mit Geschenken zu überhäufen, nur weil uns das so viel Spaß macht, Bedürfnisse zu wecken, die es bisher nicht gab, oder mit luxuriösen Geschenken zu Außenseitern ihrer Klasse zu machen. Die **Schuluniform** hat den Sinn, dass es nicht zu Diskriminierungen kommt (die schönere Jacke, den besseren Rucksack, den tolleren Pullover) und ist außerdem staatlich vorgeschrieben.

Besser wären Geschenke, von denen mehrere profitieren, die ganze Familie oder die Schulklasse. Oder etwas anzusparen, denn wenn Ihr Kind später die Secondary School besucht oder sogar ein College oder die Universität absolviert, wird es teurer. Und es muss auch Steigerungen geben. Wenn Sie gleich am Anfang alle Wünsche erfüllen, geht es unseren Kindern in Kenia so, wie den Kindern bei uns, es bleibt eigentlich nichts zu wünschen übrig und es entsteht Unzufriedenheit. In den Briefen an die Paten malen die Kinder auch oft, was sie sich wünschen. Bitte lassen Sie sich hier nicht verunsichern, da wird auch mal ein Fernseher gezeichnet.

Natürlich gibt es viele **Extras**, die das Aufwachsen eines Kindes mit sich bringt, die im Patenbeitrag nicht inkludiert sind (und bei diesem Betrag nicht inkludiert sein können). Wie wir es ja auch bei den eigenen Kindern kennen. Dazu gehören zusätzliche Kosten für Nachmittagsaktivitäten der Kinder wie Taekwondo und Pfadfinder, ein Musikinstrument spielen oder unsere Theatergruppe. Dazu gehören Klassenausflüge und Wettbewerbe mit anderen Schulen, dazu gehört der verpflichtende Schwimmunterricht und einiges mehr. Oder Dinge, die eigentlich die Eltern finanzieren sollten, es aber oft nicht können, wie Schuluniform, Hefte, Schuhe oder simple Unterwäsche.

Wenn Ihr Kind dringend etwas benötigt, z.B. eine Schuluniform, Schuhe oder ein Bett, dann informieren wir Sie per E-Mail darüber. Die **Preise** für solche Geschenke finden Sie natürlich in unserer Patengruppe auf Facebook und auch in unserem Spendenshop <https://www.harambee.at/spendenshop/>.

Wenn Sie ein solches Geschenk übernehmen wollen, senden Sie bitte parallel zur Überweisung mit einem aussagekräftigen **Verwendungszweck** auch ein **E-Mail an Sarah Eidler**: sarah.eidler@harambee.at, damit Ihre Spende richtig zugeordnet werden kann.

Schule bedeutet für uns mehr als nur Lesen und Schreiben lernen, wir wollen unsere Kinder fit machen für eine sich verändernde Umwelt und einen sich verändernden Markt. Wir sprechen Sie daher an, ob Sie bei diversen **Schulaktivitäten** für die Kosten aufkommen können. Und vielleicht machen Sie es ja dann auch so, wie man es beim eigenen Kind machen würde – in der Familie fragen, den Ausflug gemeinsam zahlen oder die Oma übernimmt vielleicht die neue Taekwondo-Uniform als Geschenk oder ein Paar Schuhe. Selbstverständlich besteht keine Verpflichtung, solche Kosten zu übernehmen, aber wir freuen uns über jede Unterstützung und bitte sehen Sie dies auch immer als Information darüber, an welchen Aktivitäten Ihr Patenkind teilnimmt, welche Interessen und Talente es entwickelt.

Weitere Tipps zu Briefen (was schreibe ich denn so), Geschenken, Paketen und Co. erhalten Sie gern durch Austausch in unserer Patengruppe oder im Dialog mit unserem Team.

Wenn Sie Ihr Kind besuchen wollen

Alle **Besuche** sind über office@harambee.at per E-Mail anzumelden. Es ist für die beiderseitige Planung immer besser und sinnvoller, ZUERST mit uns zu sprechen, bevor Sie den Flug buchen, sonst kommen Sie vielleicht gerade dann an, wenn Ferien sind, die Kinder in den Abschlussexamen stecken, unsere Mitarbeiter Termine haben oder es schlicht und einfach heftig regnet.

Gern planen wir dann mit Ihnen gemeinsam Ihren Aufenthalt, Gabriela Vonwald gibt auch gern Tipps für Hotels oder eine Safari.

Beendigung der Patenschaft

Selbstverständlich können Sie selbst Ihre Patenschaft jederzeit und ohne Angabe von Gründen kündigen. Wir bitten in diesem Fall nur um eine **rechtzeitige Benachrichtigung** per E-Mail an office@harambee.at, damit wir neue Paten für das Kind suchen können. Bis die Kündigung bei uns eingeht und bestätigt wurde, sind alle vereinbarten Patenbeiträge zu zahlen.

Bitte denken Sie bei einer Beendigung der Patenschaft auch daran, Ihre Daueraufträge selbst zu kündigen, wir ziehen keine Patenbeiträge mit Sepa-Mandat ein.

Herzlichen Dank

Abschließend möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Ihnen für die Übernahme einer Patenschaft bedanken!

Sie gehen mit der Übernahme einer Patenschaft selbstverständlich keine Verpflichtung ein. Überlegen Sie aber dennoch, dass Sie hier **Verantwortung** für einen kleinen Menschen übernehmen. Es wäre schön, wenn Sie Ihr Kind bis ins Erwachsenenalter begleiten würden und es nicht nur eine Augenblickslaune ist. Für die Kinder ist es das nämlich ganz sicher nicht. Aber, was ebenfalls selbstverständlich sein sollte – Sie haben die Kinder nicht adoptiert und daher keinen Rechtsanspruch auf ein Kind und die Patenschaft.

Mit der Übernahme der Patenschaft erkennen Sie die Regeln zu Briefen, Geschenken und Besuchen Ihres Patenkindes an. Sie alle sind zum Wohle und Schutz der uns anvertrauten Kinder.

Alle weiteren Fragen beantworten wir jederzeit gerne! Bitte wenden Sie sich dazu per E-Mail an uns unter office@harambee.at.

Herzlichst



Dr. h.c. Gabriela Vonwald
Obfrau und Gründerin



Mag. Sarah Eidler, BA
Kassier

Kontakt und Kontoinformationen

Harambee - Hilfsorganisation für Familien in Kenia

Helfen ist einfach, man muss es nur tun

Maria-Theresien-Straße 10/12
7100 Neusiedl
Österreich
office@harambee.at
www.harambee.at
ZVR 563316995

Spendenkonto

Harambee Erste Bank
BIC: GIBAATWWXXX
IBAN: AT03 2011 1826 8762 7800